



**Wichtige Infos
und
Änderungen
ab 2019**



Wichtige Infos und Änderungen ab 2019

Ergänzung der Wettkampffregeln

Abschaffung Mindest- und Höchstgewichte in Altersklassen u10 & u12

In der WJV-Verbandsausschusssitzung am 07.12.2018 wurde die Abschaffung der Mindest- und Höchstgewichte in den Mannschaftswettbewerben der Altersklassen u10 & u12 entschieden. Die Regelung tritt ab dem 01.01.2019 in Kraft.

Da in den Mannschaftswettbewerben der Altersklassen u14, u16 & u18 die Regelungen des Deutschen Judo-Bundes aufgrund der Qualifikation zum Deutschen Jugendpokal Anwendung finden, bleiben die Mindest- und Höchstgewichte hier weiterhin bestehen.

Die aktuelle WJV-Alters- und Gewichtsklassenübersicht für das Jahr 2019 ist auf der WJV-Homepage www.wjv.de unter Service-Wettkampf veröffentlicht.



Wiegemodus

Das Wiegen bei allen Bundessichtungsturnieren, den DJB-Ranglistenturnieren u21 und den Deutschen Einzelmeisterschaften (DEM) u18 und u21 findet am Vorabend des Wettkampfes unter folgenden Zusatzbedingungen statt:

- Das Kontrollwiegen erfolgt am Wettkampftag eine Stunde vor Wettkampfbeginn und endet fünfzehn Minuten vor Wettkampfbeginn.
- Vier Judoka pro Gewichtsklasse werden von der sportlichen Leitung für das Kontrollwiegen ausgelost.
- In den Altersklassen u16 bis einschließlich u18 wird eine Gewichtstoleranz von 2% und bei der Altersklasse u21 von 5% eingeführt.
- Bei Überschreitung der Gewichtstoleranz wird der Judoka aus der Liste gestrichen und kann nicht am Wettkampf teilnehmen.

Die Möglichkeit des Wiegens am Wettkampftag bleibt ohne eine Gewichtstoleranz-Regelung erhalten.



Sonderregeln Nachwuchsbereich: Bestrafungen, Sankaku-Techniken & Tani-otoshi

So wie der WJV diese Sonderregeln bereits zum Jahresanfang umgesetzt hat, so sind sie auch bei der DJB-Mitgliederversammlung bestätigt worden. Im Detail bedeutet das folgendes:

Altersklasse u15

Es gibt nur 3 Bestrafungen. Bestrafungen können nicht den Kampf entscheiden, außer bei 3 x Shido = Hansokumake oder direktem Hansokumake.

Bestrafungen werden ins Golden Score mitgenommen. Sie entscheiden nicht den Kampf, außer bei 3 x Shido = Hansokumake oder direkten Hansokumake. Endet der Kampf nach Golden Score (3 Minuten) mit Hikiwake, entscheiden die Kampfrichter mit Hantei.

Bei Bestrafung wird unterschieden zwischen einem technischem Vergehen und einem taktischem Vergehen:

Technisches Vergehen:

Der Griff um den Nacken, das Aufsetzen auf einem oder beiden Knien beim Wurf und Abtauchtechniken werden jeweils beim ersten Mal belehrt und erst beim zweiten Mal mit Shido bestraft.

Taktisches Vergehen:

Alle weiteren kleinen Vergehen werden sofort mit Shido bestraft.

Tani-otoshi und ähnliche Kontertechniken nach hinten sind erlaubt.

Sankaku-Techniken sind erlaubt.

Altersklassen u10/12

Bestrafungen wie bei der Altersklasse u15.

Technisches Vergehen:

Wie bei der Altersklasse u15.

Zusätzlich: Tani-otoshi und ähnliche Kontertechniken nach hinten werden beim ersten Mal belehrt und erst beim zweiten Mal mit Shido bestraft.

Taktisches Vergehen:

Alle weiteren kleinen Vergehen werden sofort mit Shido bestraft.

Sankaku-Techniken sind erlaubt.

Kopfbrücke und Kopfverteidigung

Alle Situationen, in denen ein Kämpfer in der Kopfbrücke landet, werden mit Ippon bewertet. Aktive Kopfverteidigung wird mit Hansoku-make bestraft und ein sofortiger Wettkampfausschluss erfolgt für die Altersklasse u15 und jünger.



Zulassung von Kampfgemeinschaften männlich bei MMdV u14, u16 & u18

Ab 01.01.2019 sind bei den WMMdV u14, u16 & u18 sowohl Kampfgemeinschaften im weiblichen als auch im männlichen Bereich zulässig. D.h., dass nun auch bei den Jungs zwei Vereine eines Landesverbandes eine Kampfgemeinschaft (beide Vereinsnamen müssen aufgeführt werden) bilden können.

Verbot des Abschenkens von Einzelkämpfen beim Deutschen Jugendpokal

- Wenn ein Judoka für einen Mannschaftskampf aufgestellt wurde und mit seiner Mannschaft auf der Matte angrüßt, muss er auch seinen Einzelkampf antreten.
- Wenn ein Judoka beim Angrüßen seiner Mannschaft nicht anwesend ist, verwirkt er das Recht auf seinen Einzelkampf.
- Ein Nicht-Antreten im Einzelkampf zählt als „Abschenken“ und führt dazu, dass sein Einzelkampf sowie der komplette Mannschaftskampf mit einer „zu-Null“ Niederlage seiner Mannschaft endet.



Neue Wettkampfregelung bei Veteranenmeisterschaften

Bei allen Wettkampfveranstaltungen der Veteranen ab der Altersklasse F6 bzw. M7 sind zukünftig alle Würgetechniken verboten.

Dies ist eine medizinische Vorsorgeregulung, die gesundheitliche Schäden vermeiden soll. Japanische Untersuchungen haben einen signifikanten Zusammenhang zwischen Würgetechniken und gesundheitlichen Problemen ergeben.



Katawesen

Deutsche Kata-Meisterschaften u18

Für die Deutschen Kata-Meisterschaften u18 sind nur die ersten 3 Technikgruppen der Nage-no-kata zu zeigen.

Durch die Reduzierung auf die ersten 3 Gruppen der Nage-no-kata soll der Einstieg für die Jugend in die Kata-Wettbewerbe erleichtert werden.

Prüfungswesen

Verkürzung der Anmeldefrist von Kyu-Prüfungen

Die Anmeldung von Kyu-Prüfungen muss nicht mehr mindestens 14 Tage, sondern ab 01.01.2019 nur noch mindestens 12 Tage vor dem geplanten Prüfungstermin beim zuständigen Referenten Prüfungswesen schriftlich erfolgen.

Das Online-Anmeldeformular zur Anmeldung von Kyu-Prüfungen ist auf der WJV-Homepage www.wjv.de unter Service-Formulare hinterlegt.

Anzahl der Prüfer bei Kyu-Prüfungen

Ab 01.01.2019 ist für alle Kyu-Prüfungen nur noch ein Prüfer erforderlich. D.h., dass Kyu-Prüfungen zum 3. Kyu, 2. Kyu und 1. Kyu neuerdings von nur einem Prüfer abgenommen werden dürfen.

Die aktualisierte WJV-Verfahrensordnung für das Prüfungswesen wurde bereits auf der WJV-Homepage www.wjv.de unter Service-Ordnungen veröffentlicht.

Themen-Module 2019

Die im Jahr 2019 angebotenen Module des Prüfungswesens, die im Rahmen der Dan-Prüfungsvorbereitung angeboten werden, lauten:

1. Kyu-Prüfungsprogramm
2. Randori
3. Aktuelle Wettkampftechniken
4. Ne-waza
5. Nage-waza
6. Vom Judo zur Selbstverteidigung
7. Methodik und Prinzipien der Judotechniken
8. Budo Kata
9. IKKZ vom DJB

Die Termine und Ausschreibungen der einzelnen Module werden rechtzeitig auf der WJV-Homepage (www.wjv.de) unter Termine-Referate-Prüfungswesen veröffentlicht.



Württembergischer Judo-Verband e.V.

Im Württembergischen Landessportbund e.V.

Mitglied des Deutschen Judo-Bundes e.V.

Neue Funktionsträger im WJV

Referent für Schulsport

Peter Schäfer

E-Mail: p.schaefer@wJV.de



Referent Altersklasse u10/u12

Martin Christ

E-Mail: m.christ@wJV.de

Referentin Altersklasse Fu15

Andrea Wirth

E-Mail: a.wirth@wJV.de



Landestrainerin Fu15

Tanja Hehr

E-Mail: t.hehr@wJV.de



Württembergischer Judo-Verband e.V.

Im Württembergischen Landessportbund e.V.

Mitglied des Deutschen Judo-Bundes e.V.

WJV-Schutzbeauftragte

Tanja Wente

Tel.: 0151-10654387

E-Mail: schutzbeauftragte@wJV.de

Ansprechpartnerin für die Bereiche
sexualisierte Gewalt und
Kindeswohlgefährdung

Weitere Informationen sind auf der
WJV-Homepage www.wJV.de unter
Der WJV-Kinderschutz veröffentlicht.



Deutsche Judo Einzelmeisterschaft F+M am 26.-27.01.2019 in der SCHARRena Stuttgart

**DEUTSCHE
JUDO
EINZEL-
MEISTERSCHAFT**

SCHARRena Stuttgart

26.-27. Januar 2019

WETTKAMPFHALLE SCHARRena
Fritz-Walter-Weg 5 | 70372 Stuttgart

Hallenöffnung: 8.30 Uhr / Beginn 9.30 Uhr

Kartenbestellung über www.easyticket.de | Tel. 0711 / 2555 555

**EASY
TICKET
SERVICE**

Infos unter: www.wJV.de/dm2019.html